

## Diversity Competences: Die Vorteile der Vielfalt fördern und nutzen!

Im Zuge von Globalisierung, demographischem und sozialem Wandel gewinnt das Thema *Diversity* (= *Vielfalt*) zunehmend an Bedeutung. Es wird auf europäischer, landes- und kommunalpolitischer Ebene in den unterschiedlichsten Organisationen, Firmen und Institutionen diskutiert und teilweise umgesetzt.

Das Aktivieren und bewusste Umgehen mit Vielfalt in international und heterogen zusammengestellten Belegschaften sowie das bewusste Eingehen auf unterschiedliche Kunden-Bedarfe stellen wichtige Erfolgsfaktoren für die Unternehmen der Zukunft dar.

Vielfalt in diesem Sinne bezieht sich auf Merkmale wie national-ethnische Herkunft, Alter, soziales Geschlecht (*Gender*), sexuelle Identität, körperliche Fähigkeiten oder auch spezielle berufliche Hintergründe und Kompetenzen.

Diese Merkmale können jedes für sich, aber auch gemeinsam in ihrem Wechselspiel, die Selbst- und Fremdwahrnehmung der beteiligten Personen oder Gruppen beeinflussen und damit entscheidende Ursachen für Fehl-Interpretationen, Unverständnis und Ineffektivität in den geschäftlichen und privaten Beziehungen bilden.

In einem Training zum Erwerb von „*Diversity-Competence*“ wird einerseits der Blick geschärft für Unterschiede, andererseits die Fähigkeit entwickelt, Kategorisierungen und Generalisierungen zu vermeiden und Synergien herzustellen. Jeder einzelne Aspekt - sei es nun Gender, Multikulturalität, Alter, sexuelle Identität oder Inklusion - bedarf einer genaueren, differenzierten Betrachtung. Gemeinsam ist allen Themen die Übertragbarkeit der prozess- und lösungsorientierten Herangehensweise:

- vom Sensibilisieren/ Reflektieren (= *Diversity Awareness*)
- über das Verstehen von Mustern und Mechanismen (*Diversity Knowledge*)
- hin zur Entwicklung von entsprechenden Handlungsstrategien (*Diversity Management*).

### Ihr Nutzen:

- Sie erfahren mehr zu den Begriffen „Kultur“, „Gender“, „Interkulturelle und intergenerative Öffnung“, „Integration“ und „Inklusion“
- Sie reflektieren eigene sozialisations- und kulturbedingte Prägungen, Einstellungen und Wahrnehmungen
- Sie sind sensibilisiert für Übereinkünfte und Unterschiede in Ihren eigenen Teams und Arbeitskontexten, die mit Kultur, Gender, Alter zu tun haben können und thematisieren deren mögliche Effekte auf die Zusammenarbeit.

- Sie werden angeregt, den Dialog über mögliche Unterschiede mit einander anzugehen und über den Weg von Perspektivenwechseln und kreativen Übungen zu einer konstruktiven, lösungsorientierten Zusammenarbeit zu gelangen.
- Sie lernen das Konzept von Diversity Management, dessen Hintergründe sowie konkrete Beispiele aus der Praxis kennen
- Sie erarbeiten Handlungsansätze für Ihre eigene Praxis anhand von Instrumenten des Diversity Managements sowie Filmausschnitten, Simulationen und Übungen.
- Sie erfahren und erleben die Vorzüge der Vielfalt!

<b>Zielgruppe:</b>	Führungskräfte und Mitarbeitende <i>Dieses Angebot ist auch als Inhouse-Angebot geeignet.</i>
<b>Anzahl Teilnehmende:</b>	max. 15
<b>Dauer:</b>	2 Tage + 1 Rückkehrtag nach ca. einem halben Jahr
<b>Methodik:</b>	Paar- und Gruppenarbeiten, Theorie-Input, Reflexion, Debatte, Übungsszenarien, Maßnahmen zur Transfer-Unterstützung